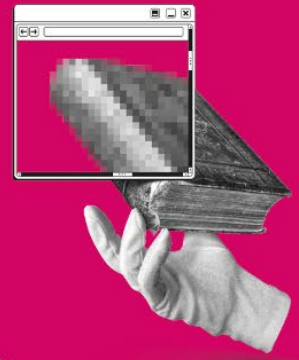


# Vom Papier zum Pixel

BESTANDSSCHONENDE DIGITALISIERUNG



©Staatsbibliothek zu Berlin/Hagen Immel

## Dr. Björn Schmidt

Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (KEK) an der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

[bjorn.schmidt@sbb.spk-berlin.de](mailto:bjorn.schmidt@sbb.spk-berlin.de)

Vita:

- seit 2018 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der KEK
- 2017 - 2018 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Hist. Museum, Berlin
- 2014 - 2016 Mitarbeiter bei der Gerda Henkel Stiftung, Düsseldorf
- 2015 Promotion Mittlere und Neuere Geschichte, Universität zu Köln
- 2001 - 2009 Studium Mittlere und Neuere Geschichte (Magister), Universität zu Köln

Beitragstitel:

## Ohne Original kein Digitalisat – Die KEK-Förderung für Bestandserhaltung

Abstract

Der Weg vom Papier zum Pixel führt häufig über die Zwischenstation der restauratorischen oder konservatorischen Behandlung. Denn oft lässt sich schriftliches Kulturgut erst dadurch in einen digitalisierbaren Zustand bringen. Bestandserhaltung und Digitalisierung greifen idealerweise Hand in Hand.

Die KEK fördert seit 2010 Projekte zum Originalerhalt schriftlichen Kulturguts – darunter auch Vorhaben, die der Digitalisierung eines Bestands vorausgehen oder sie begleiten. Diese von Bund und Ländern getragene Förderung soll 2026 fortgeführt und weiterentwickelt werden.

Der Vortrag informiert über die Fördermöglichkeiten der KEK, aktuelle Entwicklungen und wichtige Aspekte der Ausschreibung für das kommende Jahr.